

Informationen des TC Rot-Weiß Stiepel 1925 e.V. nach Artikel 13 DSGVO

Sehr geehrte Mitglieder,

nach der geltenden Datenschutz-Grundverordnung sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, welche personenbezogenen Daten im Verein erhoben und verwaltet werden. Selbstverständlich ist uns Ihre Privatsphäre wichtig und wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Nachfolgend erläutern wir deshalb, welche persönlichen Daten der TC Rot-Weiß Stiepel 1925 e.V. während Ihrer Mitgliedschaft erfasst und wie diese weiterverwendet werden.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten seiner Mitglieder ist der

Tennisclub Rot-Weiß Stiepel 1925 e.V., Kemnader Str. 145, 44797 Bochum
E-Mail harald.piwellek@tcrwstiepel.de, Internet www.tcrwstiepel.de,

vertreten durch den Vorstand Burkhard Mohrmann (1. Vorsitzender), Dieter Kreimeier (2. Vorsitzender), Harald Piwellek (Geschäftsführer), Marc Rehwald (Kassierer).

2. Welche personenbezogenen Daten werden erhoben?

Der Verein erhebt personenbezogene Daten, die zur Verwaltung der Mitglieder, Organisation des Spiel- und Wettkampfbetriebs, Mannschaftsmeldung bei dem Westfälischen Tennisverband e.V., Pflege der Mitgliederliste, Kontaktaufnahme und Einzug des jährlichen Mitgliederbeitrages nötig sind. Dazu gehören Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht, Familienstand, Nationalität, Anschrift und Telefonnummern, Mail-Adresse sowie die Daten der gültigen Bankverbindung.

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug, Organisation des Sportbetriebes). Ferner werden personenbezogene Daten zur Teilnahme am Wettkampf-, Turnier- und Spielbetrieb der Landesfachverbände an diese weitergeleitet. Bei Mannschaftsmeldungen muss die Nationalität der gemeldeten Spieler/innen angegeben werden, da die Zahl der eingesetzten ausländischen Spieler/innen pro Mannschaft begrenzt ist.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit sportlichen Ereignissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins, in Auftritten des Vereins in Sozialen Medien sowie auf Seiten der Fachverbände veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme am Spielbetrieb der Fachverbände.

Für den Fall, dass personenbezogene Daten erhoben werden, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden

personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse des Vereins veröffentlicht.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten der Mitglieder, die am Spiel- und Wettkampfbetrieb der Landesfachverbände teilnehmen, werden zum Erwerb einer Lizenz, eines Spielerpasses oder sonstiger Teilnahmeberechtigung an den jeweiligen Landesfachverband weitergegeben. Dazu gehört z.B. auch die Nationalität, da die Zahl der eingesetzten ausländischen Spieler/innen pro Mannschaft begrenzt ist.

Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die Sparkasse Bochum weitergeleitet.

6. Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden in der Regel für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert und grundsätzlich gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt.

Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft, besondere sportliche Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ereignissen und Erfolgen und der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde.

Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden innerhalb eines Jahres nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

7. Betroffenenrechte

Den betroffenen Personen stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.